

# Gebrauchsanweisung

## RapidChek<sup>®</sup> Total Protein

### Oberflächenprotein-Schnellnachweis

#### Artikel-Nr. 10006618

#### Anwendung:

RapidChek<sup>™</sup> Total Protein ist ein kolorimetrischer Test, der entwickelt wurde, um Proteinrückstände auf Oberflächen nachzuweisen. Eine mangelhafte Reinigung kann zu unhygienischen Bedingungen führen. Die Prüfung von Oberflächen auf Proteinrückstände kann daher dazu beitragen, die Wirksamkeit eines Hygienekonzepts zu überprüfen.

#### Testprinzip:

Die Methode basiert auf chemischen Reaktionen, die in Gegenwart von Aminosäuren, Peptiden und Proteinen auftreten. Wenn Proteine auf der beprobten Oberfläche vorhanden sind und mit dem Reagenz auf dem Teststreifen in Kontakt gebracht werden, tritt eine sichtbare Farbänderung von Gelb zu Grün oder Blau auf. Die Nachweisgrenze liegt bei 3 µg Gesamtprotein (Bovines Serum Albumin).



#### Inhalt:

Röhrchen mit 30 Teststreifen

#### Erforderlich, aber nicht im Kit enthalten:

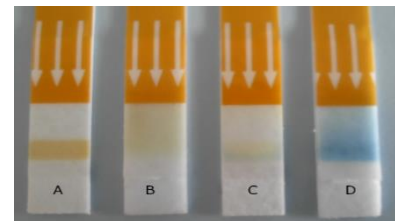
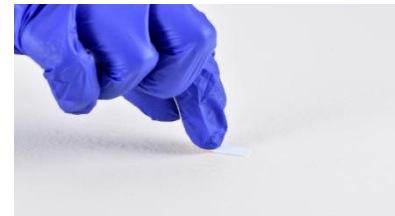
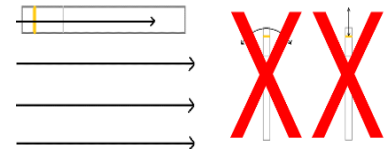
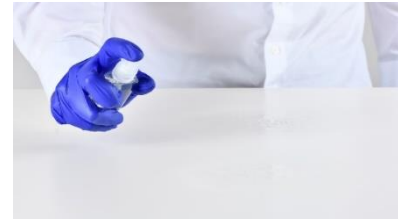
Deionisiertes oder destilliertes Wasser  
Wasser Applikator (z.B. Romer Labs<sup>®</sup> Sprühflasche, Artikel-Nr. 10006621)

#### Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen:

- Die Streifen trocken lagern. Das Röhrchen nach Entnahme eines Teststreifens immer sofort verschließen.
- Nur deionisiertes oder destilliertes Wasser verwenden. Wasser mit hohen Ionenkonzentrationen kann zu falsch positiven Ergebnissen führen.
- Reste von Reinigungsmitteln können außerdem zu einem falsch positiven Ergebnis führen, insbesondere solche, die Aminogruppen wie quaternäre Ammoniumkationen oder stark basische (>pH 12) Reinigungsmittel enthalten.
- Immer ähnliche Wassermengen verwenden, um die Ergebnisse vergleichbar zu halten. Ein Sprühstoß der Romer Labs<sup>®</sup> Sprühflasche ist für einen Test ausreichend.
- Die Tests sind nicht in der Lage, Allergene in Konzentrationen zu erkennen, die niedrig genug sind, um potenzielle Kreuzkontaminationen gesichert nachzuweisen. RapidChek<sup>™</sup> Total Protein nicht als Allergennachweismethode verwenden.
- Die Spitze des Teststreifens, welches den Farbreaktionsbereich enthält, nicht berühren. Dies kann zu falsch positiven Ergebnissen führen.
- Keine übermäßige Kraft bei der Probenahme auf einer Oberfläche aufwenden.

## Testdurchführung

1. Wählen Sie als Probenfläche immer eine vergleichbare Fläche,  
z. B. 5 x 5 cm<sup>2</sup> oder 10 x 10 cm<sup>2</sup>, oder die gleichen Lücken oder Ecken. Befeuchten Sie die zu beprobende Fläche mit deionisiertem oder destilliertem Wasser, welches über die gesamte Oberfläche verteilt sein sollte. Bei Verwendung der Romer Labs<sup>®</sup> Sprühflasche reicht 1 Sprühstoß aus.
2. Drücken Sie die Seite des Streifens mit der gelben Prüflinie auf die Oberfläche, bis dieser einen rechten Winkel bildet; Verwenden Sie dazu einen Finger, um ihn wie im Bild gezeigt auf der Rückseite fest zu halten. Wischen Sie dann über die Oberfläche indem der Streifen immer in eine Richtung über die Oberfläche gezogen wird. Der Streifen muss genügend Wasser von der Oberfläche aufnehmen, dass die gelbe Farbmarkierung von der Flüssigkeit erreicht wird. Mit dem Streifen nicht kreuz und quer über die Oberfläche wischen, da dies das Absorptionspad an der Spitze des Streifens zerstören kann.  
Um Spülwasser direkt zu testen, tauchen Sie die ersten 0,5 cm des Streifens einfach direkt für 10 Sekunden in die Probe.
3. Halten Sie den Teststreifen in der Hand während Sie 30 Sekunden auf die Farbreaktion warten.  
Lesen Sie das Ergebnis direkt ab.  
Das Ergebnis ist bis zu fünf Minuten nach der Probenahme gültig und kann per Foto dokumentiert werden.



## Ergebnisauswertung:

Die Farbreaktion zeigt sich nicht als Linie, sondern verteilt sich flächig über den oberen Testbereich:

- A) **Unverändert gelb:** ungültiges Ergebnis (nicht genug Wasser erreichte die Testlinie)
- B) **Farblos bis hellgelb:** negativ (keine Proteinrückstände nachgewiesen)
- C) **Grün bis Blau:** schwach positiv (kleine Mengen an Proteinrückständen nachgewiesen)
- D) **Blau:** stark positiv (hohe Mengen an Proteinrückständen nachgewiesen)

Der Kunde ist selbst für die Festlegung seiner Akzeptanzkriterien verantwortlich. Je tiefer der Blauton der Farbreaktion ist, desto mehr Protein ist vorhanden. Als Negativ-Referenz kann ein Teststreifen verwendet werden, mit dem eine Oberfläche getestet wird, von der bekannt ist, dass sie sauber ist. Dies kann helfen, die Ergebnisse zu bewerten und Hintergrundsignale zu erkennen.

## Entsorgung:

Da sich im Testsystem keine gefährlichen Komponenten befinden, können gebrauchte Teststreifen ohne besondere Vorsichtsmaßnahmen im Hausmüll entsorgt werden.